



Der Bürgermeister

Öffentliche Beschlussvorlage **325/2010**

Dezernat I, gez. Öhmann

Federführung:
10-Organisation, Wahlen, Tul
Produkt:
10.10 Personalmanagement

Datum:
07.12.2010

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Haupt- und Finanzausschuss	16.12.2010	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	22.12.2010	Entscheidung

Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Reduzierung der Personalstärke

Beschlussvorschlag (1):

Es wird beschlossen, die Personalstärke im Konsolidierungszeitraum nicht pauschal zu senken.

Beschlussvorschlag (2):

Es wird beschlossen, eine Wiederbesetzungssperre von 9 Monaten nicht einzuführen.

Sachverhalt:

Die Personalausstattung der Stadt Coesfeld wurde auf freiwilliger Basis im Rahmen eines Personalkonzeptes 2004 – 2008 um rd. 10 % der Stellen gesenkt. Das hierdurch erreichte Einsparvolumen beträgt rd. 953.000 € jährlich.

Bedingt hierdurch ist es ohne Benennung von Standardsenkungen nicht mehr möglich, die Personalstärke im beantragten Umfang pauschal zu reduzieren. Schon heute zeichnet sich ab, dass durch die Arbeitsbelastung die Überstunden jährlich ansteigen.

Im Rahmen einer kritischen Überprüfung, ob freiwerdende Stellen wieder besetzt werden müssen (wie dies auch bereits seit Jahren Standard ist), kann allenfalls punktuell eine Reduzierung der Personalkosten erreicht werden. Die normale Fluktuation lässt eine entsprechende pauschale Kürzung nicht zu.

Auch die vorgeschlagene vorübergehende Wiederbesetzungssperre von neun Monaten lässt sich angesichts des schon heute vorhandenen Personalengpasses ohne entsprechende Leistungseinschränkungen nicht umsetzen.